

Heimatbund und Geschichtsverein Bezirksgruppe Steinhorst-Sandesneben e.V.

Protokoll der Sitzung des Vorstandes am 19.11.2015

Teilnehmer: Paul Petersen, Wolfgang Bentin, Rolf Brisgies, Reinhard Mielke, Manfred Bentin, Ingeborg Semprich, Heidrun Reimers. - Es fehlte entschuldigt Almut Thams.

Paul Petersen stellte die momentane Situation des Vereins vor. Es gibt zur Zeit ca. 135 Mitglieder, von denen etwa 30 ehrenamtlich im Museum arbeiten. Im Museum wäre ein Laptop hilfreich, um u.a. eine Beschriftung der Exponate vornehmen zu können. Jürgen Lyko soll gebeten werden, sich um die Anschaffung eines Laptop, eines Druckers und eines Laminiergerätes zu kümmern.

Die Büchersammlung der Heimatstube befindet sich jetzt im Amtsarchiv in Sandesneben. Damit diese Bücher auch genutzt werden können, ist es erforderlich, sie zu erfassen. Dafür werden noch 2 Personen gesucht (evt. Almut Thams u. Ingeborg Semprich?) Ein entsprechendes Schreiben an unsere Mitglieder wird von Christian Lopau vorbereitet.

Das Gremium diskutierte über das Jahresprogramm 2016 für alle Mitglieder unseres Vereins. Die Ergebnisse:

--. 4 Veranstaltungen im Jahr:

1. Februar 2016: Jahreshauptversammlung mit Vortrag von Prof. Reichstein über die Ausgrabungen im Duvenseer Moor
2. April 2016: Historische Entdeckungstour im Jersbeker Park, Führung von Burkhard von Hennings
3. September 2016: Jahresausfahrt, Ziel ???
4. November 2016: Plattdүүtsch Abend in Sandesneben, Leitung: Lore Kruse

-- Für zukünftige Veranstaltungen wird Wolfgang Bentin den Kontakt zu der Linauer Oldtimer Gemeinschaft herstellen.

-- Ebenso sondiert Paul Petersen, ob ein Mitglied der Familie Jansen einen Vortrag über die Geschichte der Domäne Steinhorst halten könnte.

Paul Petersen bat um Unterstützung beim Aufbau der Fotosammlung und der Erarbeitung von Unterlagen für Landwirtschaft und Handwerk. Wer unterstützt? Wer organisiert? Ebenso wird jemand gesucht, der sich um die Pflanzenbestellung kümmert und Kontakt zu einem günstigen Lieferanten hat. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald würde das Projekt finanziell unterstützen, wenn wir für Mitglieder oder die Apfelbaumallee Bäume und Sträucher beschaffen können.

Logo des Museums: Bisher konnten sich die Museumsmitarbeiter nicht für einen der Vorschläge einigen. Wolfgang Bentin wird gebeten, einen Vorschlag zu überarbeiten und dem Gremium vorzustellen.

Folgende Umbauten sollen in diesem Winter realisiert werden: Dach über dem Bürstenbinder-Arbeitsplatz, Schloss an der Tür der Schulstube, Speisekammerbau, Umgestaltung der Abteilung "Notzeit"

Bis zum April 2016 sollte es einen neuen überarbeiteten Entwurf für den Flyer des Museums geben. Wolfgang Bentin ist dafür zuständig.

Für das Jahr 2016 wurden den Museumsmitarbeitern bereits diverse Themen vorgestellt. Wir werden im April mit der Sonderausstellung "Waagen und Gewichte" beginnen.

Das Gremium diskutierte zum Schluss, wie man unsere Ausstellung noch verbessern kann. Es wäre schön, wenn noch fehlende Beschriftungen an Geräten und Gegenständen angebracht werden. Es geht aber auch darum, doppelte Gegenstände zu reduzieren. Ist es möglich, sie sogar zu verkaufen oder auf einem Museums-Flohmarkt anzubieten, ohne die Spender zu verärgern??? Eine Möglichkeit wäre es, dieses Thema auf einer Mitgliederversammlung anzusprechen.